

Schwerpunktvorhaben Wald und Wasser

Georg Josef Wilhelm

SCHWERPUNKTVORHABEN WALD UND WASSER



Kontext

Aufgaben- und Handlungsbereiche

Maßnahmen

Zeitebenen

SCHWERPUNKTVORHABEN WALD UND WASSER KONTEXT



Gefährdung der Funktionsfähigkeit von Wald

- Streunutzung
- Riefen
- Entwässerung
- Stoff- und Energie-Austrag

SCHWERPUNKTVORHABEN WALD UND WASSER KONTEXT



Wald wurde in den letzten 150 Jahren inkontinent durch

- systematische Flächen-Entwässerung
- Bodenverdichtung durch Befahrung
- Entstehung von Erosionslinien in Falllinie
- Bau von Wegen mit Linien-Entwässerung



SCHWERPUNKTVORHABEN WALD UND WASSER AUFGABEN- UND HANDLUNGSBEREICHE

Tiefenversickerung begünstigen

Grundwasserneubildung - Interzeptionsverluste im Winter - Stammablauf

Wasserspeicherung erhöhen

Bodenleben - Durchwurzelung - Bodenhumus - Porosität - Wasserqualität

Oberflächenabfluss mindern

Bodenvegetation - Streu/Reisig - Verdichtung - Drainage

Infiltration erh

öhen

Kontaktzone Boden/Atmosphäre - Verschlämmung/Verdichtung - Grasfilz

Linienabfluss mindern

Erosionswirkung von Wegen/Rückegassen – Durchlässe – Gräben

Retentionsraum bereitstellen



SCHWERPUNKTVORHABEN WALD UND WASSER MAßNAHMEN

- Vorausverjüngung
- Sukzessionsbasierte Vegetationsentwicklungen nach Störungen
- Bodenschutzkalkung
- Wiederherstellung der ursprünglichen Verhältnisse auf Nassstandorten
- Umgestaltung von Wegen
- Anpassungen in der Feinerschließung und der Holzbringung
- Sicherung der Nährstoffnachhaltigkeit und der Energieverfügbarkeit



SCHWERPUNKTVORHABEN WALD UND WASSER ZEITEBENEN UND KOSTEN

Routinen:

Seilkraneinsatz - Erosionsverhinderung nach Langholzbringung – Waldkalkung - Erosionsschutz auf Rückegassen

10-Jahres-Horizont:

Sanierung von Rückegassen und Fahrspuren – Vorausverjüngung - Einbringung und Etablierung tief und intensiv wurzelnder Baumarten – Anlage von Sickermulden

30-Jahres-Horizont:

Rückbau Flächendrainage - Umbau und Rückbau von Wegen